

28 723 Euro für 5154 Kilometer

Lohnender Sponsorenlauf der Gemeinschaftsschule am Heimgarten / Copilul hilft armen Kindern in Rumänien

AHRENSBURG „Ich bin schwer beeindruckt von eurer Leistung, noch nie haben wir diese Summe erreicht“, sagte Heiner Bock, Leiter der Ahrensburger Gemeinschaftsschule am Heimgarten. Seine Schüler haben beim Sponsorenlauf insgesamt fast 5154 Kilometer beim Sponsorenlauf zurückgelegt. Dadurch kamen 28 723,46 Euro an Spenden zusammen, die jetzt vergeben wurden. So erhielt der Verein Copilul nun 7000 Euro, die Hilfsorganisation „Menschen für Menschen“ hat bereits 10 000 Euro erhalten. Sie unterstützt die Menschen in Äthiopien.

Die Stormarner Initiative Copilul hilft armen Kindern in Rumänien. Zwei Schüler haben ihren letzten Hilfs-transport in das Land begleitet. Sie berichteten gestern im Forum der Schule von ihren Erfahrungen. „Wir haben das Krankenhaus von Fogarasch besucht“, sagte Malte Thomsen: „Das Gebäude ist marode, und es fehlt nahezu an allem.“ Viele Kinder seien unterernährt und dämmer-ten den ganzen Tag in ihren Betten dahin, ohne Zuwen-



Schulleiter Heiner Bock (2. v. l.) übergab die Spende an Achim Kefler-Binder vom Verein Copilul, hier mit den Schülern Malte Thomsen (r.) und Hendrik von Schlieben, die den letzten Hilfskonvoi nach Rumänien begleitet haben. MEIER

derung. Einige seien von ihren Eltern aus Geldmangel abgegeben worden.

Es sind oft Roma, die in zerfallenen Hochhäusern am Stadtrand ihr Leben fristen. „Die hygienischen Verhältnisse dort sind katastrophal“, sagte Hendrik von Schlieben, „es gibt weder Strom- noch Wasserversorgung“. Bereits im Alter von zwölf oder 13

Jahren würden Ehen geschlossen, was auch den Kinderreichtum vieler Familien erkläre. Der Kontrast zwischen der Armut und den fast westlichen Lebensverhältnissen der Wohlhabenderen hat beide berührt.

Copilul heißt „Kind“ auf Rumänisch, und den Kindern in der 40 000-Einwohnerstadt am Fuße der Karpaten

gilt die Hilfe der Organisation. „Wir möchten im nächsten Jahr eine Reihe von Kindern unterstützen“, kündigt Achim Kefler-Binder an, der Mitbegründer von Copilul. Sie sollen nach der Schule ein Mittagessen erhalten und bei den Schulaufgaben betreut werden. Viele lebten in erbärmlichen Lebensverhältnissen. Der Verein wurde im

Oktober gebeten, eine Urkunde zu unterzeichnen: „Sie wollten zeigen, dass sie internationale Hilfe erhalten“, berichtete Kefler-Binder.

Die Schülerversammlung entscheidet noch darüber, wie weitere 4000 Euro verwendet werden sollen. „Der Rest wird für die Unesco-Projektarbeit an unserer Schule verwendet“, so Bock. J. P. Meier